

Asiatisch - europäische Völker.

XXIII. *Bequer*, die sich selbst *Mon* nennen, von den *Marama* aber *Talain* genannt werden.

Außer den fünf zuletzt genannten Völkern, wohnen in Hinter-Indien noch die, ihrer Sprache nach, fast unbekannt und kleinen Nationen:

XXIV. *Kariang*, *Karian*.

XXV. *Ka*, (ob gleichbedeutend mit *Khiän*?)

XXVI. *Tschoug*.

Wegen der afrikanischen, amerikanischen, australischen und polynesischen Völker wird, der Kürze wegen, auf die betreffenden §§ des Grundrisses verwiesen.

XXX. Zahl der Anhänger der verschiedenen Religions-Systeme.

(§ 192, S. 589).

Statt einer näheren Nachweisung der verschiedenen Religions-Systeme, so wie der Spaltungen und Sekten, in die sie zerfallen, müssen wir uns hier auf eine Nachweisung der muthmaßlichen Zahl der Bekenner der hauptsächlichsten Religionen beschränken, was um so zulässiger sein dürfte, als auf jene Spaltungen bereits in dem fünften Buche oder dem der Staatenkunde, Rücksicht genommen worden ist. Zu dieser Nachweisung wählen wir Verhältniszahlen, weil sie eine deutlichere Uebersicht gewähren.

Nennen wir die Menschenmenge = 100, so ist die muthmaßliche Zahl der Bekenner

des Christenthums	30,7	Prozent.
der mosaischen Religion	0,3	"
des Islams	15,7	"
des Brahmathums	13,4	"
des Buddhismus, mit Einschluß der Bekenner der Lehren Confuzius', der Tao fe, Sjin too Religion und des Manekthums	31,2	"
des Heidenthums	18,7	"